

Forum Kunstgeschichte Italiens 2020: Mobilität (Erlangen, 9–11 Mar 20)

Erlangen, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Aula im Schloss
(Schlossplatz 1), 09.–11.03.2020

Christina Strunck, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Mobilität: Personen, Objekte, Ideen
Forum Kunstgeschichte Italiens 2020

Montag, 9.3.2020

13.15 h

Begrüßung

Prof. Dr. Christina Strunck (FAU Erlangen-Nürnberg)

Grußwort

Dr. Andreas Schumacher (Alte Pinakothek, München, Erster Vorsitzender des Vereins zur Förderung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz)

Sektion I: 'Maniera bizantina' – Verdikt und Vorbild

13.30 h

Einführung durch die Sektionsleitung

Prof. Dr. Heidrun Stein-Kecks (FAU Erlangen-Nürnberg)

13.40 h

Reliquienkästchen mit byzantinischen und islamischen Motiven im Regensburger Domschatz

Dr. des. Daniel Rimsl (Fachbereich Kunst- und Denkmalpflege, Bistum Regensburg) & Isabel Wagner, M. A. (Bayerisches Nationalmuseum, München)

14.15 h

"Maniera bizantina" in der italienischen Fassmalerei des 12. und 13. Jahrhunderts

Dr. Elisabeth Sobieczky (Akademie der Bildenden Künste Wien)

14.50 h

"A heterogeneous medley of monstrosities". Die ästhetische Bewertung von San Marco und die Überwindung der griechisch-römischen Ideale

Dr. Armin Bergmeier (Universität Leipzig)

15.30 h Kaffeepause

Sektion II: Künstlerreisen in der Renaissance

16.00 h

Einführung durch die Sektionsleitung

PD Dr. Manuel Teget-Welz (FAU Erlangen-Nürnberg)

16.10 h

Romreisen. Zu den Anfängen einer künstlerbiographischen Topik, ca. 1400–1450

Dr. Fabian Jonietz (Kunsthistorisches Institut in Florenz)

16.45 h

Firenze-Tirol-Baviera. Die Karriere Hans Reichles zwischen Kulturaustausch und gesellschaftlicher Anerkennung diesseits und jenseits der Alpen

Francesca Padovani, M.A. (Università di Trento)

17.20 h

Die frühneuzeitliche Künstlerreise von und nach Italien im europäischen Vergleich. Beschreibungen und Motivationen

Madeline Delbé, M.A. (Kunsthistorisches Institut in Florenz)

18.00 h Aperitivo

19.00 h

"Dalla più alta stella": Musik zu den Hochzeitsfeiern der Medici

Gesprächskonzert mit Capella de la Torre Quartett (im Rahmen der Sektionen II und IV)

Dienstag, 10.3.2020

Sektion III: Die Identität des Architekten in der Renaissance

8.30 h

Einführung durch die Sektionsleitung

Dr. Sarah Lynch (FAU Erlangen-Nürnberg)

8.40 h

Das Haus und die Kunstsammlung von Giuliano, Antonio und Francesco da Sangallo

Alexander Röstel, M.A. (Bibliotheca Hertziana, Rom)

9.15 h

Francesco di Giorgio und die "fatiche" des Renaissance-Architekten

Dott.ssa Sophie Elaine Wolf (Universität Innsbruck)

9.50 h

Medien des Transfers von Architekturdarstellungen der italienischen Renaissance bei Albrecht Altdorfer

PD Dr. Doris Gerstl (Museen der Stadt Regensburg)

10.30 h Kaffeepause

Sektion IV: Bild-Raum-Wissenschaft: Profane Ausstattungskonzepte des Barock

11.00 h

Einführung durch die Sektionsleitung

Prof. Dr. Christina Strunck, FAU Erlangen-Nürnberg

11.10 h

"Il palazzo di Atlante". Gli incantesimi delle arti nel palazzo barocco europeo

Prof. Dr. Francesca Cappelletti (Università degli Studi di Ferrara)

11.45 h

Die herkulische Wahl. Ein Entscheidenstopos im Kontext seiner medialen und performativen Strategien innerhalb barocker Ausstattungskonzepte Italiens

Leonie Drees-Drylie, M.A. (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

12.20 h

Neue Erkenntniswege. Architektur und Ausstattung frühneuzeitlicher Anatomietheater in Italien

Dr. Christine Beese (Freie Universität Berlin)

13.00 h Mittagspause

Sektion V: Italien digital erschließen

15.00 h

Einführung durch die Sektionsleitung

Prof. Dr. Peter Bell, FAU Erlangen-Nürnberg

15.10 h

Historische Räume in Texten und Karten. Eine kognitiv-semantische Analyse von Flavio Biondos "Italia illustrata"

Prof. Dr. Tanja Michalsky (Bibliotheca Hertziana, Rom) & Prof. Dr. Günther Görz (FAU Erlangen-Nürnberg) & Chiara Seidl, M.A. (FAU Erlangen-Nürnberg) & PD Dr. habil. Martin v. Thiering (Technische Universität Berlin und Bibliotheca Hertziana, Rom)

15.45 h

The Lomazzo view. Computer vision with early modern characteristics

Leonardo Impett, M.A. (Bibliotheca Hertziana, Rom)

16.20 h

European Time Machine : how build a large-scale image search engine

Dr. Isabella di Lenardo (École polytechnique fédérale de Lausanne)

17.00 h

Forschungsschwerpunkte und Förderangebote der Max-Planck-Institute für Kunstgeschichte

Prof. Dr. Tanja Michalsky (Bibliotheca Hertziana, Rom) & Dr. Tim Urban, Kunsthistorisches Institut in Florenz

17.30 h Aperitivo

18.30 h

Museologischer Abendvortrag

Moderation: Prof. Dr. Daniel Hess (FAU Erlangen-Nürnberg)

Italien transnational. Ludwig Justis "Schule des Sehens" in der (Ost-)Berliner Nationalgalerie und die Displaykonzepte transhistorischer Ausstellungen

Dr. Elke Anna Werner (Freie Universität Berlin)

Mittwoch, 11.3.2020

Sektion VI: Neue Forschungen zur Handzeichnung der Renaissance und des Barock

8.30 h

Einführung durch die Sektionsleitung

Dr. Claudia Steinhardt-Hirsch (FAU Erlangen-Nürnberg) & Prof. Dr. Hans Dickel (FAU Erlangen-Nürnberg)

8.40 h

Status, Stil und Mobilität. Die Zeichnungen von Notaren auf den Einbänden von Gerichtsakten im Staatsarchiv von Florenz (14.-16. Jahrhundert)

Dr. Ruth Wolff (Kunsthistorisches Institut in Florenz)

9.15 h

Michelangelos Präsentationszeichnungen. Kontinuität und Wandel ihrer Darstellungsformen

Prof. Dr. Claudia Echinger-Maurach (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

9.50 h

Zwischen Kennerschaft und Schwarmintelligenz. Das Projekt zur Katalogisierung italienischer Zeichnungen des 16. Jh. am Dresdner Kupferstich-Kabinett

Dr. Gudula Metze (Staatliche Kunstsammlungen Dresden)

10.30 h Kaffeepause

11.00 h

Eine Zeichnung für das Freigrabmal für Papst Pius IV. – Der Entwurf als Gegenstand urbaner Machtinszenierung

Yasmin Frommont, M.A. (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)

11.35 h

Geometrie als Indiz. Schlussfolgerungen aus Gian Lorenzo Berninis Zeichnungen zu Sant'Andrea al Quirinale

Dr.-Ing. Tobias Glitsch (Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen)

12.10 h

Zur Mobilität von Bildideen und künstlerischem Austausch im Medium der Handzeichnung. Marat-

ti und Mola in der Galerie Alexanders VII. im Quirinalspalast in Rom
Dr. Christoph Orth (Staatliche Kunstsammlungen Dresden)

12.45 h Abschlussplenum

Das Institut für Kunstgeschichte bedankt sich für die freundliche Unterstützung seitens der Sponsoren, insbesondere durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die beiden Max-Planck-Institute für Kunstgeschichte in Florenz und Rom, den Verein zur Förderung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz, die Dr. German Schweiger-Stiftung und den Freundeskreis des Instituts für Kunstgeschichte.

Die Teilnahme ist kostenfrei, doch ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung auf www.kunstgeschichte.fau.de bzw. www.eveeno.com/italienforum2020 oder telefonisch unter 09131/ 85 - 29260 erforderlich (bitte bis 15.2.2020).

Quellennachweis:

CONF: Forum Kunstgeschichte Italiens 2020: Mobilität (Erlangen, 9-11 Mar 20). In: ArtHist.net, 22.01.2020.

Letzter Zugriff 20.04.2025. <<https://arthist.net/archive/22459>>.